

	<p>Object: Dolch (galvanoplastische Nachbildung)</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Ancient Cultures, Electroplated replicas from Emile Gilliéron</p> <p>Inventory number: 1901.7m</p>
--	--

Description

In den Schachtgräbern von Mykene brachten zahlreiche Grabbeigaben aus Gold, Silber, Elfenbein und Edelstein den Status der Verstorbenen zum Ausdruck. Prächtig verzierte Waffen dokumentierten die militärische Ideologie dieser Adelsschicht.

Die galvanoplastische Nachbildung des Dolchs hat auf beiden Seiten der Klinge eingefasste Schmuckplatten, die galoppierende Löwen zeigen. Der Knauf ist eine Kopie eines im gleichen Grab gefundenen Dolchs(AVS)

Original: Gold, Silber, Elektron; nur Klinge erhalten; Späthelladisch I (1700–1600 v. Chr.); Mykene, Grab IV; Athen, Nat. Mus.

Basic data

Material/Technique:	Kupfer / patiniert, versilbert, vergoldet; Heft frei ergänzt
Measurements:	Länge: 33,6 cm

Events

Created	When	1900
	Who	Württembergische Metallwarenfabrik
	Where	Geislingen an der Steige
Created	When	1900
	Who	Emile Gilliéron (1851-1924)

	Where	Athens
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Mycenae
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Heinrich Schliemann (1822-1890)
	Where	

Keywords

- Dagger
- Grave good
- Nachbildung